389/407

406

12.August 1933

An die Kunstgesellschaft Luzern

Herrn Dr.P.Hilber, Konservator,

Luzern.

Sehr geehrter Herr,

Im Anschluss an unsern Brief vom 5.August gestatten wir uns Ihnen mitzuteilen, dass der Satz für unsern Katalog Hermanjat/Niederhäusern, den Sie für Ihre Ausstellung verwenden, durch die Druckerei der Neuen Zürcher Zeitung uns mit Fr.140.- verrechnet worden ist. Dieser Betrag bezieht sich lediglich auf den Neusatz für Einleitung und Text, der ganze übrige Katalog mit Ausnahme des Titelblattes setzt sich aus stehendem Satz zusammen. Der Betrag von Fr.140.- entfällt also ausschliesslich auf den Teil des Kataloges, den Sie verwenden. Wir schlagen Ihnen, unter Abzug von Fr.10.- für unser Titelblatt, Teilung des bleibenden Betrages von Fr.130.- je zur Hälfte vor, und ersuchen Sie um Ueberweisung des Betrages von Fr.65.- auf unser Postscheck-Konto VIII/2238.

396/499

Frau L. von Waldis, Villa Friedheim, Bramberg, Luzern

Wir erhielten heute von Ihnen als Post- Sendung in Umschlag

zur Vorlage an die Ausstellungskommission 6 Photographien nach Werken von E.A.Dier gemäss Ihren Zeilen vom 14.August

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

[signature]

Zustand: gut.

5094

Zürich, den 15.Aug.1933

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Der Direktor [signature]